

Besondere Zeiten

Mit dem 30. April/1. Mai 2020 endet die bisherige Amtsperiode des Gemeinderates 2014/2020 bzw. beginnt die neue Amtsperiode Mai 2020 bis April 2026.

Damit scheidet die Gemeinderatskolleginnen Angelika Brantsch, Carola Güntner-Hoppe, zweite Bürgermeisterin Maria Köller und die Gemeinderatskollegen Bastian Christ, Peter Fenn, Roland Grießer, Bernhard Niederauer, Johannes Schneider und Markus Weichmann aus dem Gemeinderat aus, gleichzeitig endet die Amtszeit von erstem Bürgermeister Manfred Merz (Oktober 2006 bis April 2020).

Alle hätten es verdient – so war es auch vorgesehen – in einer öffentlichen Veranstaltung würdig verabschiedet zu werden, leider ist das im Moment nicht möglich, deshalb auf diesem Wege:



Maria Köller
(Gemeinderätin seit Mai 1996,
zweite Bürgermeisterin seit Mai 2002)



Carola Güntner-Hoppe
(Mai 2014 – April 2020)



Angelika Brantsch
Nachrückerin von Matthias Hailmann
(Nov. 2014 – April 2020)



Bernhard Niederauer
(Mai 2008 – April 2020)



Bastian Christ
(Mai 2014 – April 2020)



Peter Fenn
(Mai 2014 – April 2020)



Roland Grießer
(Mai 2014 – April 2020)



Markus Weichmann
(Mai 2014 – April 2020)



Johannes Schneider
Nachrücker von Markus Lechner
(August 2017 – April 2020)

Wir denken in dieser Stunde auch an Anni Rieber (März 2004 - Juni 2019) die am 20. Juni 2019 aus dem Leben und aus unserer Mitte gerissen wurde.

„Frage nicht, was dein Land für Dich, sondern was Du für Dein Land tun kannst!“ (John F. Kennedy, 35. Präsident der USA)

Von 14 Gemeinderatsmitgliedern scheiden neun Kolleginnen und Kollegen aus, das sind beinahe zwei Drittel. Ihnen allen gebührt Dank und Anerkennung, denn sie brachten nicht nur viel an Zeit ein, sondern ihre Erfahrung und die Bereitschaft, Verantwortung für unser Gemeinwesen zu übernehmen. Angesichts der Aufgabenfülle und der Komplexität der Sachverhalte wahrlich keine einfache Aufgabe und das ehrenamtlich und oft vor einer zunehmend kritischen Öffentlichkeit.

So ist es herausragend, wenn Persönlichkeiten wie Maria Köller über 24 Jahre hinaus der Gemeinde dienen, davon 18 Jahre als zweite Bürgermeisterin; aber auch Bernhard Niederauer hat zwölf Jahre im Gemeinderat seinen Ortsteil Hilsbach vertreten und sich um viele weitere Belange gekümmert. Es ist aber auch angebracht, auch all denen unsere Wertschätzung entgegen zu bringen, die sich in der vergangenen Periode vielfältig engagierten, stellvertretend Peter Fenn, der sich in der Flüchtlingskrise in besonderer Art und Weise zur Verfügung stellte. Die gemeinsame Arbeit war stets geprägt von dem Gedanken, für unser Gemeinwesen, unserer Gemeinde Aurach und deren Bürgerschaft BESTES zu tun, auf einem festen Wertefundament.

In diesen unseren Dank und die Wertschätzung sind alle Kolleginnen und Kollegen einbezogen; jede Frau und jeder Mann würde es verdienen, dass deren Arbeit und Einsatz umfassend gewürdigt wird. Für heute wollen wir es im Angesicht der Corona-Pandemie dabei belassen – in der Hoffnung, dass es noch zeitnah möglich sein wird, das in einem passenden und würdigen Rahmen zu tun.